

# Kostüंबरufe

engl.: *wardrobe department*

Für die Anfertigung von Kostümen und Accessoires, die für Film- und Bühnenproduktionen gebraucht werden, sind besondere handwerkliche Qualifikationen gefragt. Die einzelnen Berufsfelder und Betriebe haben sich im Laufe der Zeit stark gewandelt. In der Zusammenarbeit von

- Kostümbildnern,
- Modisten,
- Herren- und Damenschneidern,
- Gewandmeistern,
- Schuhmachern,
- Rüstmeistern und
- Färbern

entstanden historische und aktuelle Kleidungsstücke, Schuhe, Hüte, Taschen, Handschuhe, Schals oder auch Waffen und Teile von Rüstungen.

- Fundusverwalter(innen) sorgen auch heute für eine effiziente Ordnung und Verwaltung der oft Millionen Stücke. Sie pflegen Karteien und Datenbanken.

- Bei großen Produktionen gibt es Spezialisten, die sich um die Kleidung der Statisterie (ironisch: *dressing the masses*) kümmert.

Neben besonderer handwerklicher Geschicklichkeit bzw. künstlerischem Talent ist berufsübergreifend ein hohes Maß an Eigenverantwortung, Kreativität, gestalterischem Können sowie Arbeiten unter Termindruck gefordert.

## Referenzen

[Art Department](#); [authenticator](#); [Garderobe](#); [Gewandmeister / Schneider](#); [Kostümbildner](#); [Kostümbildnerei](#); [Kostümleitung](#); [Modistin / Putzmacher / Hutmacher](#); [Rüstmeister](#)

From:

<https://sachlexikon-film.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<https://sachlexikon-film.uni-kiel.de/doku.php/k:kostumberufe-5719>

Last update: **2012/02/07 16:45**

